

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 100 (1974)  
**Heft:** 24  
  
**Rubrik:** Rätsel

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 26.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



lich-emotionellen Einseitigkeit entspringen sein dürfte und einige Zurechnung verlangt.

Was bezwecken bei den angesprochenen Erscheinungen die belasteten und belastenden Vokabeln «Teutonie» und «furor teutonicus»? Sind das angemessene Bezeichnungen für die infolge des zunehmenden Verkehrs allenthalben zu beobachtende erhebliche Zunahme des weithin schon seit langen Jahrzehnten wachsenden Einflusses des Hochdeutschen auf und in unsere Regionalsprachen und Mundarten? Wenn dabei das zum «Aufwachen aus der Lethargie» aufgerufene Süddeutsche von dem, was «aus den nördlichen Gefilden Germaniens heranschleicht» (!), tatsächlich etwas ins Hintertreffen gerät, steckt dahinter keinesfalls böse «nördliche» Absicht und schon gar nicht ein von Herrn Wagner glatt erfundener «furor teutonicus», der auf eine Zerstörung der Mundart abzielen würde. Das liegt sehr einfach nicht zuletzt daran, dass – besonders im Urlaubsverkehr – schon seit langem viel mehr Leute aus dem «nördlichen Germanien» in den Süden fahren als Oesterreicher, Schweizer oder Süddeutsche aus der Bundesrepublik zu den «Teutonen». Uebrigens geht ja auch bei diesen selbst die jeweilige bodenständige Mundart schon seit Jahrhunderten zurück. So ist auf der Insel Amrum die Zahl der um 1900 fast 87 % Friesischsprechenden in rund 60 Jahren auf 54 % gesunken, die der Hochdeutschsprechenden aber von 4 auf 37 % gestiegen, und vom Niederdeutschen hat O. Lauffer bereits 1916 trotz tiefster Liebe zu dieser «sanfteren Schwester» des Hochdeutschen vorbildlich nüchtern erklärt, es müsse mit einem unausbleiblichen Rückgang

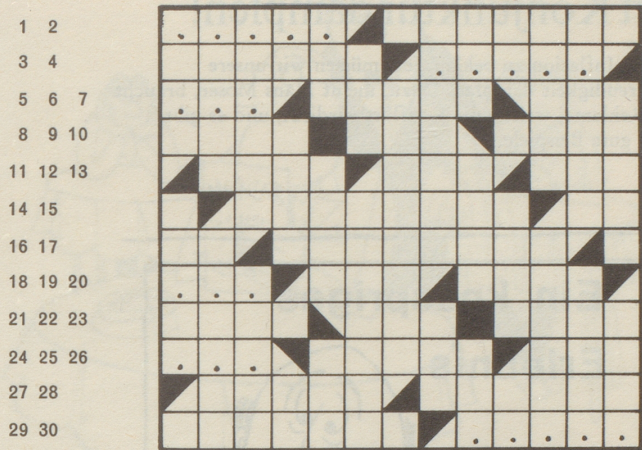
des Plattdeutschen gerechnet werden. Für die rheinischen Mundarten im Kölner Raum habe ich in meiner Abhandlung «Volkssprache am Rhein» (in: F. P. Kürten, Sein Leben und Schaffen) unlängst rund zehn Druckseiten von ausgewählten Belegen für das Einsickern der Hochsprache zusammengestellt. Wirkt hier auch der «furor teutonicus»? Der Herr aus Konstanz weiss offenbar nicht, dass bei solchen Vorgängen allgemeinwirkende Kräfte soziologischer Art am Werke sind, nicht anders als bei den alten Griechen, deren reiche mundartliche Gliederungen in der Koiné – eben der «Gemeinsprache» – aufgegangen sind, oder beim Oskischen und Umbrischen der Frühitaliker, die dem Lateinischen weichen mussten. Es ist nun einmal der Lauf der Sprachwelt, dass alles sich in ständigem Fluss befindet.

Dass mit der Hochsprache sich auch übler Jargon ausbreitet, hat Herr Wagner richtig gesehen: man muss es bedauern, wird es aber kaum abstellen können. Allerdings ist sein zweimaliges «...äh...äh» dabei nur eine Reminiszenz an den vorgestrigen «Simplizissimus», womit er seine «Teutonen»-Hetze glaubt stützen oder doch würgen zu können. Mehr Sachkenntnis und Unvoreingenommenheit wäre dem Gegenstande dienlicher gewesen, denn wenn das Schriftidiom vordringt, mit Vorzügen und Schwächen, sollte man neben allem anderen keinesfalls vergessen oder unterschlagen, dass es sich dabei um unsere relativ einheitliche gemeinsame Kultursprache handelt: von Frankfurt a. d. Oder bis zur Westschweiz, von Wien bis Köln und Aachen und von der Eider bis zum Gotthard.

Prof. Dr. W. M. Esser, Köln

## Rätsel Nr. 24

1 3 5 7 10 13 15 16 18 21 24 26 28  
2 4 6 8 11 14 17 19 22 25 27 29  
9 12 20 23



H. Sch.

Wer möchte was?

Waagrecht: 1 ?????; 2 meist entbehrliche Zusatzfracht; 3 Schriftstellername von W. Häring (1798–1871); 4 ?????; 5 ???; 6 Tisch (französisch); 7 russischer Herrschaftstitel; 8 Zitterpappel; 9 Forschungs- und Versuchsamt des internationalen Eisenbahn-Verbandes (Initialen); 10 Studentenzimmer; 11 ... hawk, Streitaxt der Indianer; 12 Städtchen im Kanton Zürich; 13 germanischer Wurfspiess; 14 Hand-, Schellentrommel; 15 chemisches Zeichen für: Ruthenium; 16 kurz für: anno domini; 17 Baustil des Parlamentsgebäudes in London; 18 ???; 19 Geweihtier des Waldes; 20 französischer Name für: Ins; 21 Ahorn (lateinisch); 22 Marschall Napoleons (1769–1815); 23 besitzanzeigendes Fürwort; 24 ???; 25 König der Lüfte; 26 englischer Adelstitel; 27 Riemenwerk der Zugtiere; 28 Erfolg (französisch); 29 um Almosen flehen; 30 ?????.

Senkrecht: 1 Schmuckstein; 2 der fünfzigste Bundesstaat der USA; 3 Gummiband; 4 Unter-Ordnung der Mardertiere; 5 Gewaltherrscher; 6 Hebräer, Jude; 7 aus (lateinisch); 8 Einheit für den radioaktiven Gehalt; 9 und (französisch); 10 kurz für: ritardando; 11 bitter (französisch); 12 Durstlöcher in England; 13 ... Paulo (Brasilien); 14 das Gepäck des Wandergesellen; 15 niederländische Malerfamilie; 16 lebhaftes Tonstück; 17 Zusage in England; 18 erster Generalsekretär der UNO; 19 kleine Reise, Ausflug (italienisch); 20 Leumund; 21 französischer Artikel; 22 neun (englisch); 23 französische Abkürzung für: Europa-Rat; 24 der gefährliche Punkt am Gewehr; 25 rein, unberührt; 26 Maria ..... , Sopranistin; 27 Vogel der Regenpfeiferfamilie; 28 ..... Novarum (Papst-Enzyklika Leos XIII.); 29 kürzlich, neulich.



# LEUKERBAD

das Walliser  
Heilzentrum —  
Ihr Weg  
zur Gesundheit

6 Hotels mit 390 Betten  
Thermalbäder im Hause

Auskunft erteilt:  
**Hotel- und Bäder-  
gesellschaft**  
Tel. 027 644 44

### Nebelspalter Humorerhalter

RHEUMASCHMERZEN:

*Contra Schmerz*

WILD

MONATS-SCHMERZ:

*Contra Schmerz*

WILD

MIGRÄNE:

*Contra Schmerz*

WILD

*Contra Schmerz*

WIRKT PROMPT

WILD

## hotel metropole

- \* Mit dem letzten Komfort ausgerüstet
- \* Mit Hallenbad und Sauna
- \* PETER'S Spezialitäten-Restaurant
- \* Für Ferien mit Pfiff!

Tel. 036 55 19 21/22 Telex 32 866

## wengen

Nebelspalter-Verlag  
9400 Rorschach

### Da gab's eine Jungfrau in Olten

64 Seiten, Fr./DM 7.—  
Ausgewählt und eingeleitet  
von N. O. Scarpì, illustriert  
von Barth. Die fröhlich-  
freche Form des Limerick-  
Verses hat im Nebelspalter  
glänzende Blüten hervorge-  
bracht.

Giovannetti

... jawassinüdsäged!

68 Seiten (Postkarten)  
Fr./DM 8.—

Giovannettis Postkarten kön-  
nen sozusagen für jeden  
Anlaß benützt werden und  
bereiten selbst dem trüb-  
seligsten Empfänger unge-  
ahnte Heiterkeit.

Nebelspalter-Bücher  
beziehen Sie vorteilhaft  
bei Ihrem Buchhändler



Jetzt: Unterwasser-  
beleuchtung  
inbegriffen

## Bermuda-Pool

DAS PROBLEMLOSESTE SCHWIMMBAD

Ein für alle Platzverhältnisse entwickeltes Schwimmbad im Baukastensystem, mit 2 Grundformen (recht- und Beckig) in 34 Standardtypen.

Schwimmfertige Grundausstattung inkl. Aquapur-Stab-Filteranlage, Einstiegleiter und Montage. Schon ab Fr. 6640.—

### STANDARDMASSE = STANDARDPREISE

BON – senden an: BERMUDA-POOL, 4600 Olten

- für Farbdokumentation mit Preisliste ☎ 062 - 21 95 66  
 für unverbindliche Beratung durch Spezialisten

Name/Vorname \_\_\_\_\_ 41-4

Strasse \_\_\_\_\_ Tel. \_\_\_\_\_

PLZ \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_